

Ausgabe 18. Februar 2003

Nachrichten

Worringer

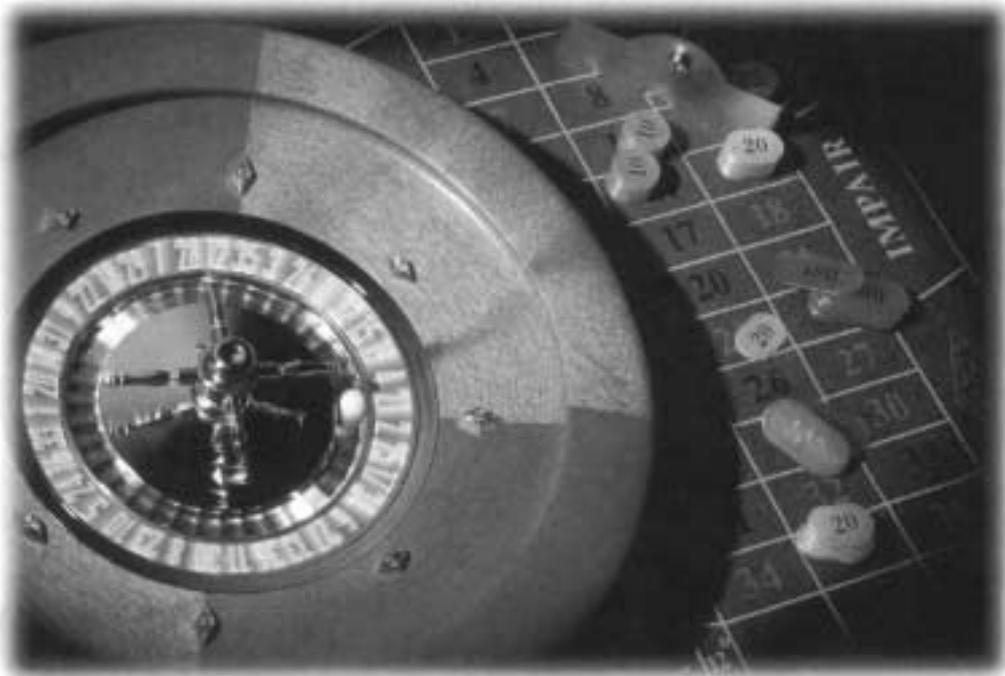
Kostenlos an alle Worringer Haushalte

- **Worringer Pastor auf Mörderjagd**
- **Wehrleute helfen jetzt auch bei Herzinfarkt**
- **Neue HNO-Ärztin für Worringen**
- **Bäume kippen durch Hochwasser**

**MIT WORRINGER
TERMINKALENDER**

Gute Nachbarschaft ist kein Glücksspiel

Jede Beziehung fordert gegenseitigen
Respekt und Vertrauen



Unternehmenskommunikation
Telefon 0 21 33-55 62 56

BP Köln  **bp**

Ihr zuverlässiger Nachbar in Worringen
www.bpkoeln.de



Johannes I.: Ideen, Überraschungen und lustige Pannen

Dieser Prinz garantiert pünktliche Lieferung

Um ihre geplante Großlieferung am 3. März müssen sich die Worringer Jecken keine Sorgen machen. Ein Logistikfachmann kümmert sich diesmal darum, dass die Strüßjer und Kamellen beim Rosenmontagszug zuverlässig unters Volk gebracht werden. Johannes Meisenberg, von Beruf Speditionskaufmann und Spross aus einem früheren Worringer Fuhrunternehmen, schwingt als Johannes I. jetzt das Narrenzepter über den Ort. Er ist der elfte Prinz in der Herrscherdynastie des Männer-Gesang-Vereins von 1848 und hat sich als 2. Vorsitzender des Chors diese Auszeichnung redlich verdient. Mit dem 42-jährigen echten „Wurringer Jung“ freuen sich seine Ehefrau Birgit und die beiden Kinder Anna und Florian. Sein Prinzenmotto lautet: „Singe, kreeze, paradeere – su dun mer Fastelovend feere.“ Die Worringer Nachrichten portraituren den Regenten in Stichworten:



Immer für einen Spaß zu haben: Johannes I. beim Wibbeln mit dem rot-weißen Mariechen Hans-Josef („Jupella“) Dittebrand.



Prinz Johannes I. mit seinem Hofstaat. (Foto Freibeuter)

Die ersten Prinzengelüste...

weckte einer seiner ältesten und besten Freunde in Johannes I. Als Hans-Paul Braun vor sechs Jahren für den MGV das Narrenzepter über Worringen schwang, da befand der heutige Regent, dass auch für ihn die Zeit reif sei. „Eigentlich begann aber alles noch viel eher“, erzählt er. 1977 war er in einer Jugendfreizeit in Oberstdorf, die von Gustav Bömer geleitet wurde. „Damals haben wir einen karnevalistischen Abend in

der Jugendherberge veranstaltet, was sollen Kölner in der Fremde auch anderes anfangen“, erinnert er sich. Die jecke Atmosphäre in dem „Bömer-Camp“ scheint ansteckend gewirkt zu haben. Von den Teilnehmern haben schon drei den Narrenthron bestiegen: neben Johannes I. und Hans-Paul Braun auch Robert Hecker von der Großen Karnevalsgesellschaft.

Lampenfieber...

„Darüber brauchst du dir



- Elektrik und Elektronik
- Diesel- und Benzineinspritzsysteme
- PKW-Bremsendienst u. Auspuffanlagen
- Autohilf
- Standheizungen, Klimaanlage
- Inspektionen
- TÜV-Abnahme im Haus (Mo - Mi - Fr)
- Abgasuntersuchung
- Auto-Glas

**Jobi
GmbH**

50769 Köln (Worringen) · Alte Neusser Landstraße 264
☎ 02 21/78 20 15 · Fax 02 21/78 54 48

Sonder-Aktion

Webasto Standheizung „Thermo-TOP“

Komplettpreis incl. Einbau
z. B. VW Golf IV 1.9 Diesel € **1.059,-**

Bremsentest

mit Diagramm € **4,99**



Kesser Hofnarr: Birgit Kemp

in Worringen keine Gedanken zu machen“, meint Johannes I. „Überall hier im Ort wirst du von den Massen getragen. Dieses unglaubliche Gefühl beim Einzug in die Säle kann man nicht beschreiben, man muss es selber erlebt haben.“

Kinder...

sind absolut das Größte, findet Seine Tollität. „Die gucken einen an wie den Weihnachtsmann.“ Im Laufe der Session wird Johannes I. von fast 900 kleinen Jecken angehimelt. Allein 550 Pänz marschieren im Worringer Kinderzug mit. Darüber hinaus besucht der Prinz fleißig die Schulen und Kindergärten – übrigens auch in Nachbarorten. An oberster Stelle rangieren natürlich seine eigenen Kinder Anna und Florian.

Stress...

Mehr als 150 Termine in 60 Tagen – das ist für einen Worringer Regenten noch halbwegs zivil. Johannes I.

hat Glück, dass die Session diesmal verhältnismäßig lang ist und sich die Auftritte angenehm verteilen. Ansonsten ist eben Einsatz gefordert – frei nach Friedrich dem Großen: „Der König ist der oberste Diener seines Volkes.“

Seine Karriere...

als Karnevalist begann Johannes I. im Schulchor bei den Schul Sitzungen der Hauptschule Worringen und im Jugendchor Espel-Singers des MGV. Seit 1977 ist er Mitglied des Chors, seit 1980 arbeitet er im Vorstand mit. 1989 wählte der MGV ihn zum 2. Vorsitzenden. Seiner Liebe zum Gesang bleibt er daneben als Mitglied der Lievergesberger und des Doppelquartetts treu.

Nachbarn...

beschäftigen sich zumindest am Worringer Mühlenweiher nicht mit Maschendrahtzäunen und Knallerbsensträuchern. Stattdessen schmücken sie fleißig die Residenz des

DEVK-Versicherungen

Hans Gerd Ladwig

Alte Neusser Landstraße 240

50769 Köln-Worringen

Telefon 02 21/78 16 87

Versicherungen Anlage/Vorsorge

Bausparen

Finanzierungen Immobilien



Alte Freunde: Hans-Paul Braun animierte Johannes Meisenberg für das Prinzenamt.

Prinzen. „Eine super Überraschung“, freut sich Johannes I. jeden Tag, wenn er die blau-weiße Pracht vor seinem Haus sieht.

Hobbys...

hat ein Karnevalsprinz natürlich. Nämlich Karneval. Und als MGV-Mitglied: Musik und Singen. Johannes I. spielt außerdem gern Karten, liebt die Natur und wandert gern in seiner „zweiten Heimat“ Oberstdorf. Seit der legendären Jugendfreizeit 1977 (siehe oben) fährt er dort immer wieder gern hin. Übrigens ist unser Prinz auch Mitglied des Bürgervereins.

Lustige Pannen...

hat es im Laufe der Session auch schon gegeben. So hat der Prinz aus Versehen einmal seine Pumphose verkehrt herum angezogen. Leider merkte er das erst, als er bei der Proklamation des Dreigestirns in Langel war. Genauer gesagt: Als er dort auf der Toilette stand und dort auf der Toilette stand und dort vergeblich den Hosenschlitz suchte. Der befand sich nämlich nicht vorn, sondern hinten. Seiner Tollität blieb in dieser Situation nichts anderes übrig, als unverrichteter Dinge wieder in den Saal zurückzukehren: „Ab da war natürlich Schluss mit Trinken.“

Losse mer ens Krippcher luure

Der Bürgerverein plant für 2003 einen Worringer Krippentag. Gedacht ist daran, dass man sich im Ort gegenseitig besucht und die Krippen besichtigt. Daneben sollte es einige größere Veranstaltungen geben. Wer dazu noch

Ideen hat und gern mithelfen möchte, ist herzlich aufgerufen, sich beim Bürgerverein zu melden. Die Anschrift steht im Impressum. Bis zur nächsten Ausgabe der Worringer Nachrichten wissen wir sicher mehr.

Neu: 
Video-Beratung
Tolle Entscheidungshilfe
für alle Brillenträger!

Optimales Sehen
ist eine ganz
individuelle Sache.

Wir nehmen uns richtig Zeit für Sie.
Denn es ist die Beratung, die Ihre Brille
sichtbar gut macht!
Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.

Augenblick mal!



Knopp-Steven

OPTIK & CONTACTLINSEN
TYPGERECHTE BRILLENMODE
50769 Köln-Worringer St. Tönnis-Straße 71
Telefon 02 21/78 26 84

Unsere Leistungen beginnen natürlich

mit **A** wie  rzneimittel
... und wir bieten Ihnen noch viel mehr



wir beschaffen
internationale Arzneimittel
Homöopathische Mittel
Bachblüten
Krankenpflegeartikel
bestellen nach Ihren Maßen
Kompressionsstrümpfe



wir messen, prüfen, testen
Blutdruck
Blutzucker
Schwangerschaftstest



wir beraten Sie zum Thema
Reise-Impfberatung
Ernährung
Diabetikerbedarf
Inkontinenz
Stomaversorgung



wir verleihen
Babywaagen
elektr. Milchpumpen
Pari-Inhaliergeräte



wir nehmen
Ihre Bestellung auch
telefonisch 0221-782122
per Fax 0221-786094
entgegen



wir überprüfen und
aktualisieren
Ihre Reiseapotheke
Hausapotheke
Ihren Autoverbandskasten



wir liefern
in begründeten Notfällen
Ihre eiligen Medikamente
frei Haus

**worringer
apotheke**
Apotheker Ekkehart Regel

St.-Tönnis-Str. 57
50769 Köln (Worringer)
Tel. 0221-782122 Fax 0221-786094
e-mail: info@worringer-apotheke.de
Internet: www.worringer-apotheke.de



Mein Zuhause:
rundum
versichert –
rundum günstig.

www.provinzial.com

Geschäftsstellenleiter
HORST DOMNIK
Hackenbroicher Straße 111
50769 Köln
Telefon 0221 9782323

Immer da.
Immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen

Stadtsparkasse zeigte sich großzügig

Kurz vor Weihnachten wurden wieder drei Worringer Vereine zur Bescherung bei der Stadtsparkasse eingeladen. Aufgrund ihrer hervorragenden und lobenswerten Arbeit erhielten sie aus den Händen von Frau Birgit Simmich

Grundschule, der mit dem Geld neue Computer für die Klassen anschafft. Schnupfverein und Arbeiterwohlfahrt werden die Spendensumme für ihre karitativen Aufgaben verwenden. Alle Vereine bedankten sich für den



jeweils 1500 Euro. Freuen konnte sich der Förderverein der katholischen

Geldsegen bei der Stadtsparkasse.

Hackenbroich Schreinerei

Spezialisten für Fenster, Türen, Wintergärten, Innenausbau, Schrankwände und Treppen.

Meisterbetrieb, seit mehr als 30 Jahren, alles aus eigener Fertigung.

Robert-Bosch-Straße 34 · 50769 Köln -Feldkassel

☎ 02 21/70 70 75 · Fax 7 00 35 00

Hackenbroich Bestattungen



Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen und Beratung
Erledigung sämtlicher Formalitäten

Langeler Weg 8 · 50769 Köln-Worringen

☎ 02 21/78 11 82 und 70 70 75

Ritterspiele in der Pfarrbücherei

Nach ihrer erfolgreichen Halloween-Party im November plant die katholische Pfarrbücherei ein neues Kinderspektakel. Am 1. April 2003 starten hier Ritterabenteuer. Daran teilnehmen können alle Kinder zwischen sechs und neun Jahren. Die Bücherei nimmt sie mit auf eine spannende Lesereise, bei der auch fleißig gebastelt wird. Die Pänz erfahren so allerhand Lustiges und Interessantes über die Ritter und ihre Zeit. Kostenlose Teilnahmekarten gibt es ab Anfang März in der

Bücherei, und zwar zu den folgenden Öffnungszeiten: dienstags von 15 bis 16.30 Uhr, mittwochs von 9 bis 10.30 Uhr und sonntags von 11 bis 12.30 Uhr. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sollten sich die Kinder rechtzeitig eine Karte sichern.





Worringer Pfarreien fahren nach Berlin

Worringer Pfarreien fahren zum ökumenischen Kirchentag in Berlin

Zum ersten Mal veranstalten die beiden großen christlichen Kirchen gemeinsam einen Kirchentag. „Ihr sollt ein Segen sein“ heißt das Leitwort für die ökumenische Veranstaltung vom 28. Mai bis 1. Juni 2003 in Berlin. Vier Themenbereiche gliedern das Programm:

1. Glaube bezeugen – im Dialog leben,
2. Einheit suchen - in Vielfalt einander begegnen,

3. Menschenwürde achten – die Freiheit wahren,
4. Welt gestalten – in Verantwortung handeln .

Neben der Arbeit an den Themen ist auch gemeinsames Feiern angesagt. Menschen kennen lernen, neue Gedanken und Erfahrungen gewinnen – das können alle Besucher von früh bis spät in die Nacht. Gottesdienste und Bibelarbeiten bilden den Rahmen der Tage. Musik und Theater, Kunst und Kultur gibt es reichhaltig. Spirituelle Erfahrungen eröffnen das

Geistliche Zentrum und andere Orte. Klösterliche Stille, Meditation, aber auch psychologische Beratung und Seelsorge helfen, innere Ruhe und Orientierung zu finden. Auch ein Jugendzentrum, ein Treffpunkt für Ältere und ein Internetcafé oder ein Bibelzentrum im „Jahr der Bibel“ sind zu finden. Für Familien mit Kindern besteht ein eigenes Programm.

Die evangelische Gemeinde Worringen und die katholischen Gemeinden

in Roggendorf/Thenhoven und Worringen fahren gemeinsam nach Berlin. Ein Wort zu den Kosten: Erwachsene zahlen 151 Euro, Jugendliche und Senioren 85 Euro. Darin enthalten sind An- und Abreise, Dauerkarte, Fahrkarte ÖPNV Berlin, Übernachtung mit Frühstück. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 7 83 04 36 und E-Mail: HubertP.Schneider@t-online.de

Hubert Schneider,
Pastoralreferent

Landhaus
Karneval im: Worringen
gutbürgerliche Küche

Hackhauser Weg 74
50769 Köln-Worringen
Telefon 02 21 / 783 06 99
Fax 02 21 / 43 28 47

Do 27. **Wieverfastelovend**
Karnevalistisches Frühstück für nur 8 €
ab 13 Uhr Musik+Tanz mit **DJ Axel**

Mo 03. **Rosenmontag**
Party mit **DJ Axel**
ab 13 Uhr

Fr 28. **Oldie Disco**
mit **DJ Colli**
ab 19 Uhr

Die Narren sind los im Landhaus Worringen

Sa 01. **Karnevalistische Disco** mit **DJ Axel**
ab 19 Uhr

Di 04. **Karnevalsdienstag**
Party mit **DJ Axel**
ab 11 Uhr

So 02. **Karnevalistisches Frühstücksbuffet** für nur 8 €
ab 15 Uhr Karnevalsparty für Groß+Klein mit **DJ Henry**
10-13 Uhr

Mi 05. **Traditionelles Fischessen**
nur mit Tischreservierung
kein Frühstück
ab 18 Uhr

AN ALLEN KARNEVALSTAGEN IST DER EINTRITT FREI!



Hochwasser:

Frau brach im „Katzenloch“ ein • Pappelfällaktion an der B 9 führte zu Riesenstau

Köln: 29 Zentimeter unter der Oberkante stoppte das Januar-Hochwasser 2003 an der mobilen Schutzwand am Kölner Pegel. Ein gutes halbes Dutzend Kamerateams zog enttäuscht ab. Hatten sie doch gehofft, der Republik und dem Rest der Welt den Moment des Überschwappens in die Altstadt live übertragen zu können. Alles umsonst. Der Rhein blieb in seinem erhöhten Bett.

Und wie war's in Worringen?

Man sah Sandsäcke am Werthweg, Grundwasserseen froren zu Eislaufflächen und die B9 musste wegen umgestürzter Bäume für einen Tag gesperrt werden.

Aber der Reihe nach. Die hohen Niederschlagsmengen in den Dezemberwo-

chen hatten den Grundwasserpegel bereits merklich ansteigen lassen. Der Boden war fast bis zur Oberfläche vollgesogen.



Rita Roggendorf im unerwarteten Einsatz als Hochwasserhelferin.

Enorme Regenfälle im Bereich der oberen Rheinzuflüsse im Südwesten

sorgten dann für ein Anschwellen des Rheinpegels bis auf 9,71 m Kölner Pegel in der Nacht vom 4. auf den 5. Januar.

Die Wassersäule des Rheines ließ den Grundwasserpegel nochmals deutlich

steigen. Hausbesitzer an der Alte-Neußer-Landstraße und der Elkemannstraße pumpeten ihre Keller leer. Am Deich und in den dortigen Kleingärten bildeten sich wegen Qualm- und Drängewassers Überschwemmungen und Grundwasserseen. Damit kein Wasser durch die Unterführung am Werthweg dringen konnte, wurde hier vom Technischen Hilfswerk eine kleine Sandsacksperrre errichtet. Das Wasser konnte daraufhin in die Kanalisation abfließen.

Tatkräftige Unterstützung erhielten die THW-Männer durch „Hochwasser-Engel“ Rita Roggendorf (siehe Foto). Die zufällig anwesende Ehefrau unseres Vorstandskollegen Ralf Roggendorf trug tapfer Sandsack für Sandsack, da

DER ZWEIRADPROFI für Touringräder, Rennräder, MTB's und Bekleidung



Bianchi

KETTLER ALU-RAD

Zubehör · Ersatzteile · Service
Radsportbekleidung für jede Jahreszeit
EIGENER REPARATUR-SERVICE



WILFRIED PEFFGEN

LIEVERGESBERG 48
50769 KÖLN-WORRINGEN
TEL.: 02 21/78 44 21



der LKW wegen geparkter Fahrzeuge nicht bis zur Unterführung zurücksetzen konnte.

Das in den folgenden Tagen ebenso rasch wie die Temperaturen fallende Rheinwasser führten zur Bildung von Eislaufflächen vor und hinter dem Deich. Ihren Sonntagsspaziergang am 12. Januar wird eine Hundebesitzerin wohl nicht so schnell vergessen. An diesem Nachmittag brach sie nämlich bei dem Versuch, ihren mitten im Eis des „Katzenlochs“ ein-

Die B 9 wurde für 24 Stunden vollkommen gesperrt, denn die Forstexperten hatten entschieden, dass zahlreiche Pappeln nicht mehr standsicher waren und gefällt bzw. bis auf den Stamm zurückgeschnitten werden mussten (siehe Titelbild). Der Fachbetrieb von Bauer Courth aus Esch erledigte dies am 21. Januar im Rekordtempo, sodass die Straße gegen 20 Uhr wieder freigegeben werden konnte.

Für lange Staus sorgte die Sperrung in Worringen



www.worringer-wasser-welt

gebrochenen Hund zu befreien, ebenfalls ein.

Sichtlich entkräftet rettete sie sich total durchnässt ans Ufer. Mit Hilfe von Passanten und deren trockener Kleidung sowie eines von Jogger Erwin Breuer (June 79) informierten Autofahrers konnte sie schließlich zu ihrem an der Langelener Fähre geparkten Wagen gebracht werden.

Am 20. Januar war dann der Einsatz unserer Worringer Feuerwehr von Nöten. Just während ihrer montäglichen Übungsstunden kam der Alarm zum Ausrücken an die B 9. Im Bereich der Pletschbachmündung hatten am landseitigen Deichfuß fünf Pappeln durch den hohen Grundwasserstand ihren Halt verloren und waren umgestürzt. Einer der Bäume fiel auf die Fahrbahn und musste entfernt werden.

Kein Problem für unsere Feuerwehr, die anschließend Fachleute des Grünflächenamtes informierte, da weitere Bäume umzukippen drohten. Die Worringer Wehrleute lagen mit ihrer Einschätzung völlig richtig.

aber dennoch, denn die Umleitung erfolgte durch den Ortskern, weil auch der Blumenbergsweg zwischen Fühligen und Thenhoven wegen eines Wasserrohrbruchs nicht passierbar war. Hinzu kam noch der übliche Stau auf dem nördlichen Autobahnring.

Insgesamt kann man den Eindruck gewinnen, die Worringer haben das Januar-Hochwasser mit großer Gelassenheit überstanden. Der Bürgerversand wird aber nicht locker lassen, die Stadtverwaltung an die baldige Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes zu erinnern. Wir rechnen fest mit dem Beginn der Bauarbeiten zur Einbringung der Spundwand in den Deich noch in diesem Jahr. Sie soll unseren Ort vor Deichschäden bewahren und zusammen mit der Schutzmauer-Erhöhung an der B 9 einem statistischen 200-jährigen Hochwasserereignis trotzen.

Aber das könnte auch schon nächstes Jahr eintreten...

Vitalia

HAARE • HAUT • WOHLBEFINDEN

Friseur

Typ-Beratung besonders in
Frühlingsfarben

Kosmetik

Körperöle • Massage
Algen • Meeressalze

Wohlbefinden

Ihr Anspruch
ist unsere Perfektion.
Ihr Körper braucht mehr.

Bitterstr. 28, Köln - Worringen
Tel./Fax: 0221 / 78 24 34





Neuer historischer Kölnkrimi spielt in Worringen

Dieses Buch ist ein Muss für alle Worringer. In einem neuen Köln-Krimi macht Karl-Heinz Göttert unseren Ort zum Schauplatz einer historischen Verbrecherjagd. Göttert, von Beruf Germanistikpro-

fessor an der Universität Köln, ist vielen Worringern nicht unbekannt. Er hat zusammen mit unserem Organisten Eckhard Isenberg schon einen Orgelführer für Deutschland geschrieben.

Jetzt verlegte er sein schriftstellerisches Interesse von der musikalischen Welt auf die Welt der Gangster. Zu den Hauptakteuren seines Krimis gehören die beiden Pfarrer aus Worringen und Rheinkassel. Sie ziehen gemeinsam auf Mörderjagd – und ihr erstes Opfer stammt aus Worringen. Straßen und Höfe aus dem historischen Worrin-

angeblicher Arzt sein Unwesen, der Befreiung von allen Krankheiten und sogar ewiges Leben verspricht. Kirche und Universität wittern Scharlatanerie. Aber es gibt ja noch den Rheinkasseler Pfarrer, dem freilich sein Worringer Amtsbruder trotz der anfänglichen Erfolge nicht traut. Werden die Pastoren den Fall lösen können?



FreshLook
Farbige Kontaktlinsen

Mysteriös oder natürlich, rebellisch oder romantisch verwandeln Sie Ihren Typ und Ihr Outfit ganz nach Laune. Mit Sehkorrektur oder ohne - probieren Sie's einfach aus. Warum Ihre Augen plötzlich so strahlend wirken, bleibt allein Ihr Geheimnis.

FreshLook
CIBA Vision
A Novartis Company

Zum Kennenlern-Preis
Farbige 2 Monats-Contactlinsen
ohne Korrektur € 45,-, mit Korrektur € 60,-
incl. Anpassung

Augenblick mal!
Knopp-Steven
OPTIK © CONTACTLINSEN
TYPGERECHTE BRILLENMODE
50769 Köln-Worringen St. Tannis-Str. 71
Telefon 02 21/78 26 84



Historische Mörderjagd in Worringen – Karl-Heinz Göttert schrieb einen Kölnkrimi.

gen sind genau beschrieben, dazu auch die Amtssitze von Amtmann und Schultheiß, das Gefängnis und der Galgen.

Worum dreht sich die Handlung? Der Rheinkasseler Pfarrer merkt beim Anhören der Beichte, dass er die Fähigkeit besitzt, den Charakter des Menschen an seiner Stimme zu erkennen. Die Frage ist: Funktionierte das auch bei Mördern? Die erste Bewährungsprobe erfolgt in Worringen, dann kommt ein besonders harter Fall in Köln. Dort treibt ein

Der Krimi bietet spannende Einblicke in unsere Ortsgeschichte. Das Buch wird in Worringen bei der Poststelle erhältlich sein, daneben sicher in allen Buchhandlungen. Einen Krimi können Sie auch bei uns gewinnen. Beantworten Sie uns nur eine Frage: Wie heißen heute die kath. Pfarrer von Worringen und Rheinkassel? Ihre Lösung können Sie bis zum 16. März 2003 einsenden, die Anschrift entnehmen Sie bitte dem Impressum.

Viel Glück!



Nächster Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe der „Worringer Nachrichten“ erscheint voraussichtlich am 22. Juli 2003. Wenn Sie der Redaktion etwas mitteilen möchten (z.B. Vereinsnachrichten oder Veran-

staltungsankündigungen), beachten Sie bitte unseren Redaktionsschluss am 22. Juni. Ihre Artikel sind stets willkommen. Auch Leserbriefe drucken wir ab.

Der Freitag ist demnächst der Samstag im Kriebelshof

„Wetten, dass...“ der beliebteste Ausgehtag vieler Worringer demnächst nicht mehr der Freitag, sondern der Samstag sein wird. „Schuld“ daran ist der Kriebelshof. Er verschiebt seine kostenlosen Sommerkonzerte jetzt auf einen anderen Termin. „Freitags hatten wir immer das Problem, dass viele Leute erst ab 20 Uhr kamen, weil sie vorher anscheinend noch einkau-

fen waren“, berichtet Kriebelshof-Geschäftsführer Eddy Telke. Die Openair-Konzerte beginnen jedoch schon um 19 Uhr, damit die Nachbarn nicht zu lange durch Lärm gestört werden. Deswegen verlegt der Kriebelshof sie jetzt auf den Samstag. Mit dabei sind in den nächsten Sommerferien unter anderem die Gruppen Kleeblatt, Meller und Sixpäck.

brillant

LAMINAT-FUSSBODEN



Ihr Einkaufsziel WORRINGER FARBENHAUS



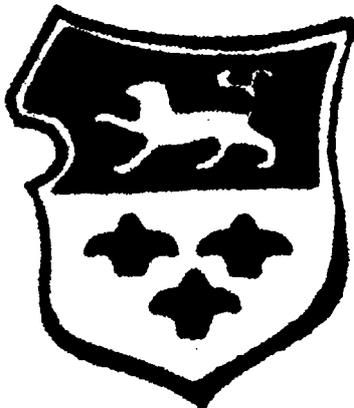
Georg Umann Inh.: Angelika Holikott

Köln-Worringer

Bitterstraße 27

Tel. (02 21) 78 22 93

Heinrich Knott GmbH & Co KG Biergroßvertrieb Köln-Langel

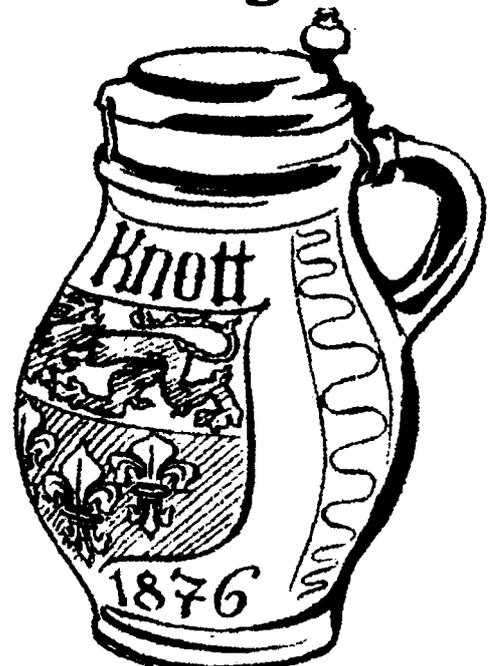


50769 Köln-Langel

Mennweg 40-42

Telefon 02 21 / 70 40 81

70 40 82





First Responder – Feuerwehrleute helfen bei Herzinfarkt

Die Hand greift nach der Brust, das Gesicht wird plötzlich weiß. Vor den Augen der anderen bricht ein Mensch auf der Straße zusammen. Herzinfarkt. Atemstillstand. Ein Wettlauf mit dem Tod beginnt. Ab jetzt zählt jeder Moment. Experten gehen davon aus, dass mit jeder Minute, in der das Herz nicht mehr schlägt, die Chancen auf eine erfolgreiche Wiederbelebung um zehn Prozent sinken.

Gut daher, dass in diesen Notfällen jetzt auch die Freiwillige Feuerwehr Worringen hilft. Sie ist in der Regel schneller als der Rettungswagen vor Ort und hat neuerdings einen Defibrillator dabei. Damit können die Wehrleute den Patienten schon einmal reanimieren, bis der Notarzt oder die Sanitäter alles Weitere übernehmen. Das Gerät stellt dabei automatisch fest, ob es zum Herzstillstand gekommen ist



Worringens Wehrleute helfen jetzt auch bei Herzinfarkten.

und die lebensrettenden Elektroschocks erforderlich sind.

Im Rahmen des Modellprojekts First Responder wurde die Freiwillige Feuerwehr mit dem Defibrillator ausgerüstet. Damit leisten die Wehrleute einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen Herz-Kreislauf-erkrankungen – immer noch die Todesursache Nr. 1 in Deutschland. Die Löschgruppe Worringen wurde für dieses Projekt ausgesucht, da der Rettungswagen gerade in diesem Stadtteil eine weite Anfahrt hat. Insgesamt gibt es 24 freiwillige Feuerwehren in Köln, nur drei davon beteiligen sich an dem Modellversuch.

Zur Zeit haben sich elf Männer und Frauen aus der Worringer Löschgruppe einer intensiven Schulung unterzogen und gehören damit zum Notfallteam. Sie werden halbjährlich überprüft und fortgebildet. Nur wer regelmäßig an den Schulungen teilnimmt, kann bei „First Responder“ mitarbeiten. Für die Zukunft haben sich weitere Mitglieder der Worringer Wehr zur Schulung angemeldet.

Nach ersten Erfahrungen brachte das Projekt First Responder bei der Versorgung der Patienten einen durchschnittlichen Zeitgewinn von circa 5 Minuten. Dies bedeutet, dass sich die Überlebenschance in schweren Fällen um bis zu 50 Prozent verbessert. Der Löschgruppe Worringen gilt großer Dank für ihren zusätzlichen Einsatz, mit dem sie die Sicherheit in unserem Heimatort wesentlich erhöhen.

ANGELO SABELLA
FRISEUR MEISTER

Angelo Sabella Friseurmeister Hackenbroicherstraße 66 50769 Köln
Telefon 02 21/78 24 10 oder 78 22 05



Ein Nachbar namens Bayer

Einen Nachbarn sollte man gut kennen, mit ihm reden und sich auf ihn verlassen können.

Jährlich kommen rund 15.000 Besucherinnen und Besucher in das Bayerwerk Dormagen, um mit uns zu reden und aus nächster Nähe kennenzulernen. Die Gäste führen wir je nach Alter und Interesse durch Produktionsanlagen, Umweltschutzeinrichtungen oder den Ausbildungsbereich. Hierbei stehen unsere zahlreichen Fachleute für ein intensives Gespräch zur Verfügung.

Darüber hinaus werden im „infoCenter“ vielfältige Dialogveranstaltungen ge-

boten: Sie reichen von Diskussionsrunden zu aktuellen Themen bis hin zu spannenden Experimentalvorträgen.

Bayer ist ein verantwortungsbewußter Nachbar. Denn bei uns sind Produktqualität und optimale Wirtschaftlichkeit sowie umfassender Umweltschutz und größtmögliche Sicherheit gleichrangige Ziele.

Das heißt für uns aktive Nachbarschaft.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Bayer AG, Werksleiterbüro, 41538 Dormagen, Tel. 021 33/51-42 99.

Bayer 

Kompetenz und Verantwortung



Kirchen bieten Ferienspaß für Kinder und Jugendliche

Vom Segeltörn bis zu Höhlenwanderungen

In den Sommerferien können die Worringer Kinder und Jugendlichen wieder mit den beiden Kirchengemeinden auf große Fahrt gehen. Die KJG bietet zwei Ferienfreizeiten an. Die erste ist für 14- bis 21-jährige Teilnehmer gedacht. Sie können vom 3. bis 16. August einen Campingurlaub am nieder-

ländischen Wattenmeer in Kombination mit einem einwöchigen Segeltörn auf einem 25 Personen fassenden Plattbodenschiff miterleben. Feste Programmpunkte sind dabei lediglich Sonne, Wind, Wasser, laue Nächte am Strand und eine viel zu frühe Heimkehr.

Eine Woche später startet dann ein zweiwöchiges

Sommerlager für 7- bis 13-jährige Jungen und Mädchen im Selbstversorgerhaus in Aura a.d. Saale, gelegen im bayrischen Teil der Rhön. Dort wird es vom 24. August bis 6. September ein buntes Programm mit Ausflügen, Wanderungen, Sport- und Geländespielen, Workshops, Bastelangeboten

sowie Abendspielrunden oder Diskos geben. Ansprechpartner für beide Fahrten ist Tobias Kunckemöller, Telefon 78 57 79.

Vom 29. August bis 12. September veranstaltet die DPSG Stamm Gilwell ihr Sommerlager im Kärntener Land. Nachdem die Pfadfinder in den letzten Jahren in Häusern untergebracht waren, wollen sie diesmal wieder ein richtiges Zeltlager aufschlagen – und zwar auf dem Zeltplatz „Techuana“ unweit des Faaker Sees. Dort kann man Anfang September mit viel Sonne und wenig Regen rechnen, sodass die Teilnehmer beste Gelegenheit zum Wandern und Schwimmen haben. Wer sich den Platz schon mal ansehen will, findet im Internet unter www.techuana.at ein paar Bilder. Informationen bei Johannes Koppe, Tel. 9701899.

Die evangelische Gemeinde bietet eine Freizeit in dem Ort Hüttenbach in der Fränkischen Schweiz an. Untergebracht sind die Teilnehmer in der „Alten Mühle“, einem liebevoll renovierten Selbstversorgerhaus mit Wiese, Grillplatz und einem kleinen Bächlein. Von dort werden kleinere Ausflüge nach Nürnberg oder in die umliegenden Klettergebiete unternommen. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, auch einmal die Unterwelt kennen zu lernen. Mit Helm und Lampe können die Jugendlichen in einer der vielen fränkischen Höhlen durch die engen Gänge kraxeln. Versorgen werden sich die Teilnehmer selbst, wobei jeder seine Kochkünste unter Beweis stellen muss. Insgesamt 18 Jugendliche können mitfahren. Informationen bei Christoph Sonntag, Tel. 78 71 064 und 78 23 38.

Jakob Sturm

GmbH & Co. KG



Dachdecker- und
Bauklempnergeschäft

Postfach 75 0101 · 50753 Köln

Betrieb + Ausstellung:
Benzstraße 21 · 41540 Dormagen

Telefon: 02133/26 51 10
Telefax: 02133/26 51 20





Worringer ist jetzt auch Vorsitzender der Kirchenmusiker

Neuer Orgelführer von Eckhard Isenberg

Die berühmtesten Orgeln fast alle schon selbst Deutschlands – er hat sie gespielt. Kaum jemand



Eckhard Isenberg hat vielfältige Talente – als Buchautor und als neuer Vorsitzender der katholischen Kirchenmusiker im ZKD.

kennt sich im Reich der „Gottesfanfaren“ so gut aus wie Eckhard Isenberg. Jetzt gibt es wieder ein neues Buch von unserem Worringer Organisten. Im Mittelpunkt stehen diesmal Kuriositäten und Besonderheiten. So schildert Isenberg beispielsweise die „Heldenorgel“ in Kufstein oder eine Freiluftorgel in den USA. In 34 Kurzgeschichten zieht er unterhaltsam seine fachlichen Register. Sein jüngstes Werk rundet den deutschlandweiten Orgelführer ab, den er zusammen mit Karl-Heinz Göttert geschrieben hat, und ist auch für Laien höchst lesenswert.

Im Oktober wurde Eckhard Isenberg darüber hinaus zum Vorsitzenden der

katholischen Kirchenmusiker im ZKD gewählt. Der ZKD ist der Berufsverband der kirchlichen Mitarbeiter, sozusagen die kirchliche Gewerkschaft. Er ist in Landesverbände aufgeteilt. Eckhard Isenberg kümmert sich hier um die Geschicke der Kirchenmusiker in Nordrhein-Westfalen. Sein Wirkungskreis umfasst fünf Bistümer. Isenberg ist dabei auch Mitglied der kirchlichen Tarifkommission, wo es um die Umsetzung von Tarifabschlüssen und die Sicherung von Arbeitsplätzen geht. Eine nicht immer leichte Aufgabe für ihn.

Für die Leser der Worringer Nachrichten stiftete er eines seiner neuen Orgelbücher. Der Bürgerverein verlost unter den Einsendern, die folgende Frage richtig beantworten: Welchen Chor in Worringer leitet Eckhard Isenberg noch außer dem Kirchenchor? Antworten bitte an die Redaktion (bis 15.3.2003): Bernd Jansen, Hackhauser Weg 60, 50769 Worringer.

SPORT GATZEN

ein Geschäftszweig der:

Promotex GmbH

www.promotex-gmbh.de

* Promowear

* Sportswear

* Textilveredelung

St.-Tönnis-Str. 134

Köln - Worringer

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

Samstag

10.00 - 12.30 Uhr

9.00 - 14.00 Uhr

15.00 - 18.30 Uhr

Tel. 0221 786193 Fax 0221 784026

Kartenvorverkaufsstelle für Kriebelshof e.V.:

Höhnerbläck Fööss Paveier De Räuber MayQueen Still Collins



Deinert GmbH

Internationale Spedition

Messtransporte

In- und Ausland

Güterverkehr

Umlagerungen

50769 Köln-Worringer - Neusser Landstraße 415
Telefon 02 21 / 9 78 22 15 - Fax 02 21 / 9 78 22 14
Mobil-Funk: 01 71 / 2 72 83 78
email: spedition@deinert.de
Internet: www.spedition-deinert.de

Worringer Reisebüro®

Inh. Dieter Bebber

wir sind für Sie da: Karin Koch • Stefania Tappen • Dieter Bebber



St.-Tönnis-Straße 51 ● 50769 Köln (Worringer)
Telefon 02 21 / 9 78 20 73 ● Telefax 02 21 / 9 78 20 74

E-mail: dieter.bebber@t-online.de • Internet: www.worringer-reisebuero.de

Straßenfest bei Frost und Winter:

Jecke Nachbarn feierten den 40. Geburtstag des Grieskuhlenwegs

Wieder ein Straßenge-
burtstag im „Worringer
Westen“: 1962 bezogen die
ersten Bewohner ihre
neuen Häuser im Grieskuh-
lenweg („Wo hann mer dä
dann? – Zwischen Gohrer
Weg und Hackenbroicher



Schon immer spielten Kinder gerne im Matsch und Lehm (Foto: Hans Freckmann).

weiter auf Seite 17

Wat e Marieche!

Not macht erfinderisch –
das beweist das Funken-
corps der Großen Karne-
vals-gesellschaft. Weil es
brand kurz entschlossen
in Spitzenhöschen und
Röckchen auf. Die Jecken
hatten überall viel Spaß an



ihm in dieser Session an
einem weiblichen Tanzma-
riechen mangelte, trat
Hans-Josef „Juppela“ Ditte-
dem staatsen Mariechen,
das sogar vor Hebefiguren
nicht bang war.

Foto
Lierenfeld
Hackenbroicher Str. 133 • 50769 Worringer • 0221 9782090
www.foto-lierenfeld.de • eMail: info@foto-lierenfeld.de

**KARNEVALS
AKTION**

1 Foto (8x11 cm) - im Kostüm

von 1 Person
sofort zum
Mitnehmen

€ 3,33



Str., kurz vor der Alte Str. – Aha!). Grund genug für die Nachbarschaft, dies gebührend zu feiern. Allerdings nicht im Sommer, wann normalerweise Straßenfeste stattfinden, sondern am 14. Dezember 2002. An diesem Tag entstand im Grieskuhlenweg ein kleiner Weihnachtsmarkt mit Glühweinbude und Cafézelt.

Entstanden war die Idee bei einer der zahlreichen privaten Nachbarschafts-Feiern, und schnell stand das Team um den dort gewählten „Bürgermeister vom Grieskuhlenweg“, Erwin Görtz, und Chef-Organisatorin Marina Erdmann. Buden vom Schnupfverein, Zelte von den Pfadfindern, Kuchen-spenden von den Nachbarn, zahlreiche Aufbauhelfer und fertig war die Location für das große Event.

So ließen sich dann auch 160 AnwohnerInnen, ehemalige Nachbarn, Kinder, Enkelkinder nicht lange bitten und feierten bei Glühwein, Kölsch, Anti-alkoholischem und frostigen Temperaturen ein auch

für Worringen ungewöhnliches Geburtstagsfest. Nikolaus und Engelchen

vollzieht sich langsam aber sicher ein Generationswechsel. Wer in lauen Som-

nebeneinander sitzend auf den Gartenmäuerchen beim fröhlichen Klaaf.



Ein Straßenfest mitten im Winter – so jeck feierte die Nachbarschaft.

verteilten Präsente und bei einer Verlosung gab's einen fix und fertig geschmückten Weihnachtsbaum zu gewinnen.

Auch im Grieskuhlenweg

mernächten durch den Grieskuhlenweg fährt, sieht nicht selten die Nachbarschaft, jung und alt; „Gründungsväter“ und neu hinzugezogene, einträchtig

Auch hier werden Nachbarschaft und Hilfsbereitschaft groß geschrieben, und so darf man auf die Feier zum 50. gespannt sein.

janssen

KÜCHE & WOHNEN



Küchenwelten in faszinierendem Ambiente.
Ein Erlebnis für alle Sinne.

KÜCHE
3000
erlebnis pur

seit 50 Jahren Tradition

Miele
KÜCHEN

poggen
pohl

mit eigener Schreinerei

Hackenbroicher Straße 70 • 50769 Köln Worringen
Telefon: 02 21 | 78 22 87 • Fax: 02 21 | 78 14 26



100 Jahre NÄRRISCHE GRIELÄCHER – ein Blick auf die Herrscher-Galerie

Vom jecken „Dichturfürsten“ bis zum ersten „Frühstarter“ unter den Prinzen

100 Jahre KG „Närrische Grielächer“, 50 Jahre Tanzkorps – das ist gleich ein doppelter Grund zu feiern. Am 6. Juli sind alle Worringer eingeladen zum „Grielächer-Sommer-Karnival“. Die Gäste erwartet dann eine Mischung aus Fastelovend und Festival auf dem St.-Tönnis-Platz. Auch im fortgeschrittenen Alter sind die „Grielächer“ noch ein putzmunterer Verein, der 250 Mitglieder zählt und nicht nur karnevalistisch aktiv ist. Die Vereinsgeschichte haben in der Vergangenheit viele Grielächer mitgestaltet. Zwölf davon schwangen als Prinz Karneval das Zepter über Worringen.

Erster Prinz der Grielächer wurde bereits 1907 Prinz Heinrich II. (Peters), nachdem 1906 der erste gemeinsame Rosenmontagszug der damaligen Gesellschaften „Ohne Klüngel“, „Frohsinn“ und „Immerfroh“ stattgefunden hatte.

Nach dem ersten Weltkrieg und Neuaufbau der Gesellschaft konnte 1927 das Silberjubiläum gefeiert werden. Ein Jahr später, in der Session 1928/29, bestieg trotz der Weltwirtschaftskrise mit Prinz Mathias I. (Faßbender) ein weiterer Grielächer den

närrischen Thron. Mathias Faßbender wurde bereits 1905 Präsident der Gesellschaft und ist als Heimatdichter weit über die Ortsgrenzen bekannt. Die Grielächer hatten sich zu dieser Prinzenstellung mit neuen Uniformen, Mützen und Orden ausgestattet und sogar einen neuen Prinzenanzug anfertigen lassen.

Die Reihe der Narrenoberhäupter von echt grielächem Gebürt setzte Kaspar I. (Hüsch) in der Session 1935/36 unter dem Zugmotto „Worringen beß doll, on dinger Heimat-



Das Tanzkorps der Grielächer im Gründungsjahr 1952.

scholl“ fort. Zwei Jahre später wurde am 26.02.1938 die erste Gesellschaftsfahne geweiht.

Die Grielächer regten sich bald nach dem Krieg wieder und konnten mit Heinrich III. (Motto: Mer krieje d'r Hals nit voll) in der Session 1950/51 bereits wieder einen Narrenherrscher präsentieren. Dem echten Worringer Jung Kie-

pels Henn gelang es mit beneidenswertem Elan, die Worringer durch die „Tollen Tage“ zu steuern. Das Zugmotto lautete: „Wat wor, welle mer halde“. In diesem Jahr wurde der in seiner Form noch heute bestehende Vereinsorden eingeführt.

Eine Session später, 1952, tanzte das neu gegründete Traditionstanzkorps der Grielächer das erste Mal durch die Säle. Es war von Beginn an eine gemischte Tanzgruppe – wie heute. Das Tanzkorps kann jetzt sein Goldjubiläum feiern.

Johann Baum musste turnusmäßig sechs Jahre warten, um in der Session 1956/57 als Prinz Johann II. den närrischen Thron besteigen zu können. Mit dem Motto „Wurringer Fastelovend, uns Heimatfess“ begeisterte er an Rosenmontag bei strahlendem Sonnenschein die Fastelovendsjecken.

1962/63 übernahm Willi V. (Annas) das höchste närrische Amt und erinnerte mit dem Motto „Wie et wor vor 675 Jahr“ an die Schlacht bei Worringen. Noch während seiner Regentschaft wurde er zum Präsidenten gewählt.

Sechs Jahre später schwang Toni Müller als Prinz Toni II. das Zepter. Lange Jahre stand er der Gesellschaft als 1. Vorsit-

GASTHAUS KRONE



Hotel

Café-Terrasse

Veranstaltungsräume

Frühstücksbüffet

Montags bis Freitags 9–12 Uhr
Sonn- und Feiertags 10–13 Uhr

Räumlichkeiten für Feiern bis 50 Personen

Büffets und Menüs außer Haus

St.-Tönnis-Straße 12 · 50769 Köln · Telefon 02 21 / 97 83 00-0
e-Mail: gasthaus.Krone.Hotel@t-online.de · www.hotel-gasthaus-krone.de



So präsentierte sich die KG kurz nach ihrer Gründung.

zender und Schatzmeister vor. Am Tage seiner Aufnahme in die Gesellschaft wurde er direkt zum 1. Vorsitzenden gewählt – ein Novum in der Vereinsgeschichte. Toni II. ging als Schneepinz in die Geschichte ein. Seine Kamelle wurden noch Wochen später, nachdem die weiße Pracht wegteaute, gefunden. Die Pänz freuten sich über die Eisbonbons.

1975 wurde ein Traum für Hermann-Josef Köhne wahr. Mit seinem Motto

„Trimmt üch all em Karneval“ wurde er als **Hermann Josef I.** zum Prinzen Karneval proklamiert. Seit 1970 war er Präsident der Gesellschaft. In seine Amtszeit fiel die Gründung des Ehrenrates für verdiente aber noch aktive Mitglieder und 1974 die Mitgliedschaft von Damen nach 72-jähriger alleiniger Männerherrschaft bei den Grielächern. Seither mischen die Frauen kräftig mit.

Franz-Josef Fischer re-

Rechtsanwaltskanzlei Thorsten Bittner

Tätigkeitsschwerpunkte:

**Arbeits-, Erb- und
Familienrecht**

St.-Tönnis-Straße 63
(im alten Krankenhaus)
50769 Köln-Worringen
Telefon (02 21) 78 64 40
Fax (02 21) 78 15 66

Pech mit dem Blech?



Das ist ein Fall für unseren
Karosserie- u. Lackservice.

Wir geben unser Bestes.
Wir gehören zu den Besten.

- Abschleppdienst
- Reparaturkosten-Analyse
- Mietwagen-Service
- Karosserie-Service
- Lack-Service
- 2 Jahre Garantie auf Arbeit, Originalteile und Original-Lackmaterialien
- Design-Lackierung und mehr

Odendahl & Heise GmbH

Köln-Worringen · Neusser Landstraße 366

Telefon (02 21) 78 31 50 · Telefax (02 21) 78 21 27





Alles rund ums Kochen, Braten und Backen.

Kochen & Design CAFÉ & CO.



Kölner Straße 40 + 60
41539 Dormagen
Tel. 0 21 33/47 78 75
Telefax 0 21 33/4 33 07



Ihr Spezialist für guten Hausrat, elektrische Haushaltgeräte, Kaffeeautomaten, Vollautomaten sowie Kaffee in großer Auswahl.



Noch von Pferden wurde 1951 der Prinzenwagen von Heinrich Kiepels gezogen.

gierte 1981 als Prinz **Franz-Josef I.** unter dem Motto „Freud met Energie gepaart, es en Worringer Eigenart“. Das Rosenmontagsmotto bezog sich auf das aktuelle Thema des Energiesparens durch die Ölkrise: „Spare Energie, doch an Freude nie“.

In der Session 1986/87 schwang Dieter Renner als zehnter Prinz der Grielächer als Prinz **Dieter II.** unter dem Motto „Freud und Humor öffnet jedes Tor“ sein Zepter über die Worringer Narren. Rosenmontag öffnete Petrus alle Schleusen und der Rosenmontagszug lernte schwimmen. Dieter Renner übernahm 1981 das Präsidentenamt von Hermann-Josef Köhne. 1984 wurde erstmals die herkömmliche Prunksitzung (Teil 1. und 2. mit Pause) durch einen Sitzungsball ersetzt – die Worringer erlebten ein ca. dreistündiges Non-Stop-Programm mit anschließendem Ball. 1985 gründete sich die Jugendgruppe „Mösche“. 1989 fand die erste Sitzung nur für Fraulück in der Tennishalle statt. Ein Jahr später zog man wegen der großen Nachfrage ins Vereinshaus um. Seitdem ist die Kaffee-Kuchen-Korn-Sitzung ein Markenzeichen der Grielächer.

1991 erfolgte ein Wechsel in der Präsidentschaft. Walter Frisch übernahm die Rolle des Präsidenten. In seine Zeit fällt der erste Auftritt des Jugendtanzkorps im Jahre 1992. Er regierte die Worringer Narren in der Session 1993/94 als

elfter Prinz aus den Reihen der Grielächer. Sein Motto „Ole´ und Alaaf es Wurringer Klaaf“ sollte das friedliche Miteinander verschiedener Nationalitäten in Worringen symbolisieren. Prinz **Walter II.** war der erste Prinz, der schon am ersten Januarwochenende proklamiert wurde und somit alle Termine im Ornat wahrnehmen konnte. Sein Prinzenschlager wurde sogar auf CD veröffentlicht.

Als vorerst letzter Grielächerprinz wurde Horst Renner im Jahre 2000 als Prinz **Horst I.** proklamiert. Er folgte damit seinem Bruder Dieter auf den Narrenthron. Zwei Brüder im höchsten Amt gab es bis dahin noch nie in der Worringer Geschichte. Erstmals in der Grielächergeschichte gab es mit Rita Roggendorf eine weibliche Hofnärin. Leider konnte Prinz Horst seine Amtszeit nicht lange genießen, weil er schwer erkrankte. Eine Verlängerung seiner Regentschaft in die nächste Session war leider nicht möglich.

Seit 2001 hat Horst Renner nun die Präsidentschaft übernommen und führt die Gesellschaft in ihre Jubiläumssession. Zum 100. Geburtstag haben sich die Grielächerfrauen entschieden, eine Damenuniform anzuschaffen. In den 100 Jahren Vereinsgeschichte hat es viele größere und kleinere Wechsel im Erscheinungsbild der Grielächer gegeben, was zeigt, dass Veränderungen und neue Impulse den



**Unaufhaltsam.
Der neue
Renault Mégane.**

RENAULT MEGANE

Der neue Renault Mégane. Sein Design, seine Dynamik und noch mehr Gründe, warum sich bei ihm das Hinschauen ganz besonders lohnt:

- ABS, ESP, ASR, bis zu zehn* Airbags
- Schlüsselloses Zugangssystem, Keyless Drive, Bordcomputer
- 3- und 5-Türer jeweils mit 3 Ausstattungen, 4 Designlinien, 5 Motoren
- 5-Sterne-Sicherheit (Bestnote im Euro-NCAP-Crashtest)
- Lebenslange Mobilitätsgarantie**



*Beim 3-Türer. **Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei uns im Autohaus.

**Ihr Renault-Partner für
Dormagen und Rommerskirchen:**

Autohaus
Tunger

**Im Gewerbepark
TopWest**
Mathias-Giesen-Str. 41
41540 Dormagen
Telefon 0 21 33 / 24 64-0
Fax 0 21 33 / 24 64 24

Inh. Claus Hückels
RENAULT-Vertragshändler



Griellächern immer gut getan haben und gut tun.

Dies ist natürlich nur ein kleiner Auszug aus der Chronik der Griellächer,

eben den Prinzen der Gesellschaft gewidmet. Dass wir ein sehr geselliger Verein sind, zeigen die vielen Aktivitäten außerhalb

der Karnevalszeit wie das Gartenfest, der gemütliche Abend, Skatturniere oder Sommerpausentreffs. Wer neugierig geworden ist

kann sich im Internet unter www.kg-naerrische-griellaecher.de oder bei den Vorstandsmitgliedern informieren.

Ein Baum merkt an

Da stand ich nun auf dem St.-Tönnis-Platz, geschmückt und beleuchtet – als Weihnachtsbaum. Und wie groß die Bürde eines Weihnachtsbaumes nun mal ist, konnte man daran sehen, ich war leicht gebeugt. Worringer, die vorbei gingen, blieben nicht selten kurz stehen, sahen mich an und murmelten: "Der steht ja schief!"

Und in der Tat, dort, wo ich Jahrzehnte gewachsen bin, dort fühlte ich mich wohl, sehr wohl, aber schon damals hatte ich eine nicht unbedeutende

Last zu tragen, nicht nur die Tannenzapfen. Und glauben Sie mir, die sind schon ganz schön schwer. So bin ich schon damals ein wenig gebeugt gewachsen.

Nachdem mich die Motorsäge von meinem angestammten Platz brutal getrennt hat, fand ich mich auf dem St.-Tönnis-Platz wieder. Und damit ich meinen neuen Standort nicht verlassen konnte, haben mich die Feuerwehrleute festgekeilt.

Viele Worringer trafen sich bei mir, standen stauend und ungläubig vor

mir und unterhielten sich: „Sieh doch nur, der Baum steht schief. Diese Weihnachtsmänner vom Bürgerverein schaffen es nicht. Da muss unsere Feuerwehr ran.“

„Feuerwehr ...?“ fragte der andere zurück, „... die waren doch dabei. Das habe ich genau gesehen. Die haben sich viel Mühe gegeben.“

„Was, die Feuerwehr hat geholfen?“ fragte der eine erstaunt.

„Ja, ja, die helfen jedes Jahr.“

„Wie, jedes Jahr?“ kam eine erstaunte Rückfrage.

„Doch, doch, jedes Jahr bekommt unser Dorf einen Weihnachtsbaum.“

„War der letzte auch so schief?“

„Nein, nein, der stand kerzengerade.“

„Nun ja, Hauptsache ein geschmückter Weihnachtsbaum für unser Dorf.“

Ich habe mich über die vielen Besuche in den Wochen, in denen ich auf dem St.-Tönnis-Platz strahlte, gefreut. Vielen Gesprächen habe ich gelauscht und war sehr glücklich, dass ich unserem Dorf ein Schmuckstück sein durfte.

www.sk-koeln.de

**KölnGiro IST DA.
IHR KONTO
MIT HEINZELMÄNN-
CHEN-EFFEKT.**



STADTSPARKASSE KÖLN

Neue Servicepakete erobert: mit EUROCARD und Bargeldservice, Fundservice für verlorene Schlüssel, Tickets für attraktive Veranstaltungen, Blumen für Ihren Partner und und und. Wählen Sie Ihr Paket und erleben Sie den Heizelmännchen-Effekt von KölnGiro: rund um Geld, Sicherheit, Freizeit und Kultur.



• Worringer Terminkalender •

Februar

19.2., 15.00 Uhr
Karnevalistischer Nachmittag der pfarrlichen Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus

22.2., 20.00 Uhr
Abschlussitzung des Festkomitee im Vereinshaus

23.2., 15.00 Uhr
Kindersitzung der KG Löstige Junge im Vereinshaus

23.2., 15.00 Uhr
Fußballspiel SG BP Worringen – Bergfried Leverkusen auf dem Sportplatz am Erdweg

26.2., 10.00 Uhr
Kinderkarnevalssitzung der Gemeinschaftsgrundschule in der Aula

26.2., 15-19.30 Uhr
Blutspendetermin des DRK im St.-Tönnis-Haus

26.2., 15-18.30 Uhr
Interne Karnevalssitzung (durch Vereine mitgestaltet) im Elisabeth-von-Thüringen-Haus

27.2., 12.00 Uhr
Musikalischer Frühschoppen im Vereinshaus

27.2., ab 10.00 Uhr
Eröffnung des Straßenkarneval auf dem St.-Tönnis-Platz

27.2., 14-18.00 Uhr
Kinderdisco (6-12 Jahre) an Weiberfastnacht im Kriebelshof

27.2., 19.30 Uhr
Möhneball an Weiberfastnacht mit Prämierung im Vereinshaus

28.2.,
Blues Busters: Rock und Oldies in der Gaststätte „Landhaus Worringen“

28.2., 10.00 Uhr
Kinderkarnevalssitzung der katholischen Grundschule in der Aula

28.2., 19.00 Uhr
Disco „Total Jeck“ (ab 16 Jahre) im Vereinshaus

März

1.3., 17.15 Uhr
Der Kirchenchor singt ein Choralamt mit Schola in der katholischen Kirche

1.3., 18.00 Uhr
Fackelzug zum Hause des Prinzen Johannes I. über die Worringer Straßen

1.3., 19.00 Uhr
Prinzengratulation mit Kostümball im Vereinshaus

2.3., 9.30 Uhr
Messe mit der Prinzen-gesellschaft in der katholischen Kirche

2.3., 14.00 Uhr
Karnevalszug der Grundschüler ab dem Schulhof

2.3., 18.00 Uhr
Kostümball mit „June 79“ im Vereinshaus

3.3., 10.00 Uhr
Rosenmontagstreff der "Knolle Köpp" bei Büb

3.3., ab 10.00 Uhr
Rosenmontagszug über die Worringer Straßen

3.3., 12.00 Uhr
Musikalischer Frühschoppen im Vereinshaus

3.3., 19.00 Uhr
Großer Rosenmontagsball im Vereinshaus

4.3., ab 9.00 Uhr
Umzüge der Karnevalsvereine über die Worringer Straßen

4.3., 18.00 Uhr
Abschlussball des Festkomitee im Vereinshaus

6.3., 20.00 Uhr
Generalversammlung Kirchenchor

7.3., 15.00 Uhr
Weltgebetstag der Frauen: ökumenische Feier der evangelischen Kirchengemeinde und der pfarrlichen Frauengemeinschaft in der katholischen Kirche.

8.3.,
1. Ligaspieltag des Skat- und Romméclubs 2000 im „Haus Niederfeld“, Dormagen

10.3., 19.30 Uhr
Bildungsabend der Kolpingfamilie im St.-Tönnis-Haus

11.3.,
„Eiskalt erwischt“: Kabarett in der Gaststätte „Landhaus Worringen“ mit Barbara Ruscher

16.3., 15.00 Uhr
Fußballspiel SG BP Worringen – Rheindorf auf dem Sportplatz am Erdweg

17.3., 19.30 Uhr
Bildungsabend der Kolpingfamilie im St.-Tönnis-Haus

22.3.,
Probetraining der KG Landsknechte (Info 78 29 49)

23.3.,
Elternnachmittag für Teilnehmer des Pfadfinderlagers

24.3., 19.30 Uhr
Bildungsabend der Kolpingfamilie im St.-Tönnis-Haus

28.3., 16-17.30 Uhr
CDU-Bürgersprechstunde im Awo-Haus

28.3.,
Ü-30-Disco mit DJ Kolli in der Gaststätte „Landhaus Worringen“

29.3., 17.15 Uhr
Der Kirchenchor singt ein Choralamt mit Schola in der katholischen Kirche

29.3., 20.30 Uhr
Power-Party im Kuhstall Kriebelshof

28.-30.3.,
Familienbildungswochenende, Kolping, in Bad Honnef

30.3., 15.00 Uhr
Fußballspiel SG BP Worringen – Heimersdorf auf dem Sportplatz am Erdweg

28-30.3.,
Kinderwochenende der evangelischen Gemeinde

März/April,
Ökumenische Bibelgesprächs-abende in der Friedenskirche

April

im April, 15.00 Uhr
Frühlingscafé und Modenschau der pfarrlichen Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus

4.4.,
Pfadfinderaktionstag: Geländespiele mit der DPSG

4.4., 20.00 Uhr
65. Bandwettbewerb im Kuhstall Kriebelshof

8.4.,
Travestieshow mit Jürgen Bienefeld in der Gaststätte „Landhaus Worringen“

10.4.,
Show im Veedel in der Gaststätte „Landhaus Worringen“

10.4., 19.00 Uhr
Jahreshauptversammlung des Schnupfvereins im Vereinshaus

12.4.,
2. Ligaspieltag des Skat- und Romméclubs 2000 im „Haus Niederfeld“, Dormagen

13.4., 10.30 Uhr
Goldene Konfirmation in der Friedenskirche

13.4., 15.00 Uhr
Fußballspiel SG BP Worringen – Merkenich auf dem Sportplatz am Erdweg

17.4., 19.00 Uhr
Abendgottesdienst zu Gründonnerstag in der Friedenskirche

17.4., 19.00 Uhr
Skatturnier der „Griellächer“ in der Gaststätte Matheisen-Meurer

20.4., 6.00 Uhr
Osternachtgottesdienst in der Friedenskirche

Hotel Restaurant **Matheisen**

Wie immer in der Hofburg des Prinzen:
tolle Karnevalsstimmung

Samstag, 1. März 2003, ab 19.00 Uhr:
Karnevals-Party mit Kolli

Aschermittwoch ab 19.00 Uhr:

Fischessen

um Tischreservierung wird gebeten

Wir empfehlen uns für Ihre Familien- und Geschäftsfeier

Meurer Hotelbetriebsgesellschaft mbH

In der Lohne 45-47 · 50769 Köln · Telefon 02 21-978 00 20 · Fax 02 21-978 00 26
e-mail lutz.meurer@hotel-matheisen.de · Internet www.hotel-matheisen.de



21.4., 10.30 Uhr
Familiengottesdienst zu Ostern
in der Friedenskirche

25.4., 18.00 Uhr
Eröffnung des BUD-Garten im
Krebelshof

27.4., 10.30 Uhr
Anlassgottesdienst der Motor-
radfreunde in der Friedens-
kirche

30.4.,
Tanz in den Mai mit DJ Axel in
der Gaststätte „Landhaus Wor-
ringen“

30.4., 19.00 Uhr
Tanz in den Mai mit „June 79“
im Kuhstall Krebelshof

Mai

3.5., 18.00 Uhr
Italienisches Mitgliederfest des
A.C.L.I./KAB im St.-Tönnis-Haus

4.5., 15.00 Uhr
Fußballspiel SG BP Worringen –
Sinnersdorf auf dem Sportplatz
am Erdweg

10.5.,
3. Ligaspieltag des Skat- und
Romméclubs 2000 im „Haus
Niederfeld“, Dormagen

10.5., 15.00 Uhr
Historische Ortsführung mit der
Verfasserin des Buches „Stadt-
spuren“, Frau Hölzel. Treffpunkt
om Maat.

10.5., 19.30 Uhr
Bläck-Fööss-Konzert: Open-Air-
Party im Krebelshof

11.5., 15.00 Uhr
Fußballspiel SG BP Worringen –
Köln 93 auf dem Sportplatz am
Erdweg

12.5., 19.30 Uhr
Kolping-Maisingen im St.-
Tönnis-Haus

13.5.,
Konzert der „Bedlams“ in der
Gaststätte „Landhaus Worri-
ngen“

16.5.,
Sketche der Dramatischen Ver-
einigung in der Gaststätte Hotel
Matheisen

17.5.,
Sketche der Dramatischen Ver-
einigung in der Gaststätte Hotel
Matheisen

18.5., 7.30 / 9.30 Uhr
Volksradfahren der SG-Radtouri-
stikabteilung ab der Hauptschu-
le Worringen

20.5., 10.00 Uhr
Kolpingausflug für junge Famili-
en zu einem Spielplatz

25.5., 10.30 Uhr
Silberne Konfirmation in der
Friedenskirche

25.5., 12-17.00 Uhr
Maifest im katholischen Kinder-
garten

25.5., 15.00 Uhr
Fußballspiel SG BP Worringen –
Hitdorf auf dem Sportplatz am
Erdweg

28.5., 15-19.30 Uhr
Blutspendetermin des DRK im
St.-Tönnis-Haus

28.5., 19.30 Uhr
Paveier-Konzert: Open-Air-Party
im Krebelshof

29.5., 10.00 Uhr
Vatertagstour der „Knolle
Köpp“ mit Gästen nach
Winnigen

29.5., 10.00 Uhr
Vatertag im Bud-Garten des
Krebelshofs

28.5.-1.6.,
Ökumenischer Kirchentag in
Berlin, Anmeldung 78 23 38

31.5., 17.15 Uhr
Der Kirchenchor singt ein
Choralamt mit Schola in der
katholischen Kirche

Juni

im Juni, 9.00 Uhr
Bundesjugendspiele der
Gemeinschaftsgrundschule auf
dem Sportplatz Erdweg

im Juni,
Schulfest der katholischen
Grundschule auf dem Schulhof

1.6., 11.30 Uhr
Tag der offenen Tür der Worrin-
ger Feuerwehr an der Feuerwa-
che

7.6., 15.00 Uhr
Konfirmation in der Friedenskir-
che

8.6., 10.30 Uhr
Konfirmation, Friedenskirche

7.-9.6.,
Jahresfahrt der pfarrlichen Frau-
engemeinschaft ins Elsass, Start
am St.-Tönnis-Platz

9.6., 10.00 Uhr
Fahrradrallye des Kolpingfami-
lie, ab katholischem Jugend-
heim

6.-9.6., 15.00 Uhr
Pfungstlager der Pfadfinder,
Abfahrt am St.-Tönnis-Platz

12.6., 20.00 Uhr
Show im Veedel im Kuhstall
Krebelshof

14.6., 10.00 Uhr
Fahrradtour und Grillen der
„Knolle Köpp“ mit Gästen

19.6., 11.00 Uhr
Büchertrödelmarkt der Kolping-
familie im St.-Tönnis-Haus

20.6.,
Alpentour der Motorradfreunde
ab Friedenskirche

14.-23.6.,
Fahrradtour der evangelischen
Gemeinde durch Irland

25.6.,
Einkehrtag der pfarrlichen Frau-
engemeinschaft im St.-Tönnis-
Haus

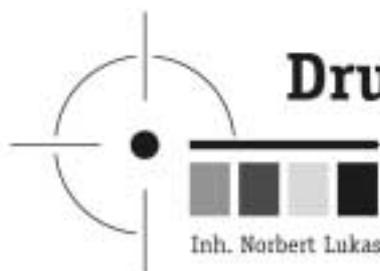
27.6., 16-17.30 Uhr
CDU-Bürgersprechstunde im
Awo-Haus

28.6.,
4. Ligaspieltag des Skat- und
Romméclubs 2000 im „Haus
Niederfeld“, Dormagen

Sie suchen den passenden Partner

für Ihre Drucksachen?

Geschäftsausstattungen, Plakate,
Packungen, Broschüren, Flyer, Kataloge,
Vermählungs- und Geburtskarten



Inh. Norbert Lukas

Druck & Medienservice Borbein

Im Grunewald 2
41539 Dormagen
www.borbein.de

Tel.: 0 21 33-54 26
Fax: 0 21 33-47 71 93
info@borbein.de



28.6., 19.00 Uhr
 Räuber-Konzert: Open-Air-Party
 im Kriebelshof
27.-29.6.,
 Vater-Kind-Wochenende I der
 evangelischen Gemeinde in der
 Eifel, (Anmeldung 78 23 38)
29.6., 12.15 Uhr
 Katholisches Pfarrfest, ausge-
 richtet durch die Pfadfinder auf
 dem St.-Tönnis-Platz

Juli

5.7., 17.15 Uhr
 Der Kirchenchor singt ein
 Choralamt mit Schola in der
 katholischen Kirche
6.7., 12-22.00 Uhr
 Grielächer-Sommer-Karnival auf
 dem St.-Tönnis-Platz
12.7., 10.00 Uhr
 Jahrestour der „Knolle Köpp“
 mit Gästen ins Blaue
11.-13.7.,
 Vater-Kind-Wochenende der
 evangelischen Gemeinde in der
 Eifel, Anmeldung 78 23 38
19.-20.7., ab 15.00 Uhr
 Sommerfest der Großen KG auf
 dem Hundepplatz

www.bv-worringer.de

In Worringens Westend steppt der Bär

Der Kriebelshof feiert mit kölschen Stars seinen Geburtstag

Der Kriebelshof wird 30 – und das Geburtstagsständchen singen Hühner und Paveier, Räuber und Bläck Fööss. Die Creme de la Creme der kölschen Mundartbands gibt sich in Worringer wieder die Ehre. Viele bekannte Gruppen haben im Kriebelshof ihre ersten Bühnenerfahrungen gesammelt. Etwa die Kläävbotze, die jetzt den offiziellen Olympia-Bewerbungssong für die Rhein-Ruhr-region schrieben. Mehr als 80 000 CDs sind davon schon verkauft, am 14. Juni kommen die „Kläävbotze un Fründe“ wieder.

Vom Mütterschreck zum Müttertreff – wer hätte gedacht, was sich aus dem Kriebelshof einmal entwickeln würde. Früher war er einmal der „wilde Westen“ von Worringer, das Ziel von Hippies und Desperados, Freaks und Tramps. Bei den Anwohnern vielfach gefürchtet als „Drogenhöhle“. Ziemlich anarchisch ging es in jenen Anfangsjahren in dem Jugendzentrum zu, das aus einer Besetzung der leerstehenden Hofanlage entstand. Jugendliche aus dem Ort trauten sich oft nur auf Umwegen dorthin, um von

ihren Eltern ja nicht gesehen zu werden.

Heute haben die Youngster diese Chance nicht mehr, denn im Zweifelsfall sitzen Papi und Mami selbst schon in Tonis Bistro oder schlürfen ihr Budweiser im Biergarten des Kriebelshofes. „Ein Glück, dass ich verschwiegen bin“, meint Kriebelshof-Geschäftsführer Eddy Telke. „Das ist schon lustig, wenn man hört, was die Eltern ihren Kindern heute alles erzählen und dann denkt, wie sie sich früher selbst hier benommen haben.“

Restaurant "Bürgerstube"

Im Vereinshaus



Wir bieten Räumlichkeiten für
 Veranstaltungen aller Art von 20 bis 360

Unser Restaurant bietet Ihnen eine "gut bürgerliche" Küche

Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 10.00 - 14.00 Uhr u. 17.00 - 01.00 Uhr
 Mittagstisch: 11.30 - 14.00 Uhr
 Abendkarte: 18.00 - 22.00 Uhr

In den Sommermonaten ist unser Biergarten geöffnet für ca. 80 Personen

Restaurant "Bürgerstube" 50769 Köln-Worringer
 St. - Tönnis - Str. 68 Tel. 0221-785878
 Inhaber: Hermann Piel, Rosemarie Stetzkowski



Die „Kläävbotze“ gehören zu den Stammgästen im Kriebelshof. Jetzt singen sie den offiziellen Olympia-Bewerbungssong für die Rhein-Ruhr-Region.

Telke spricht von einer „befriedenden Funktion“ des Kriebelshofes für die umliegenden Ortschaften. Die klassische Jugendarbeit wird in der Einrichtung von zwei Sozialpädagogen (Annette Skiba und Wilfried Klemke) weiterbetrieben. Neu ist in diesem Rahmen beispielsweise ein Selbstverteidigungstraining für Mädchen von 12 bis 14 Jahren.

Auf der anderen Seite hat der Kriebelshof sich längst auch für andere Altersgruppen geöffnet. Als die große Zeit der offenen Jugendzentren in den 80-er Jahren vorbei ging, leitete sein Trägerverein rechtzeitig den Wandel ein und zeigte dabei auch keine falsche Scheu gegenüber neuen kommerziellen Unternehmungen. Der Erfolg des Biergartens und des Bistros

gab den Verantwortlichen recht. Sie sind heute ein beliebtes Ausflugsziel und leisten gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zur Finanzierung des Bürgerzentrums.

Auch als Kinderparadies ist der Kriebelshof mit regelmäßigen Angeboten wie Töpfern, Malen, Backen, Basteln oder Gitarrenunterricht nicht mehr aus Worringer wegzudenken. Der

Jugendtreff hat montags von 15 bis 18 Uhr und dienstags bis freitags von 14.30 bis 17.30 Uhr (für 6- bis 12-Jährige) sowie von 16 bis 20 Uhr (für Jugendliche) geöffnet.

Darüber hinaus ist der Kriebelshof die Partyadresse Nr. 1 in Worringer. Zum Tanz in den Mai spielt hier wieder die heimische Oldie-Band „June 79“ auf. Am 10. Mai kommen die Bläck Fööss, am 28. Mai die Paveier und nach dem Auftritt der Kläävbotze geht es am 28. Juni mit den Räubern weiter. Die Krönung ist dann die schon traditionelle „Höhner“-Trilogie im Kriebelshof – sie startet diesmal vom 1. bis 3. August. Schier unglaublich, dass die Dreifachkonzerte mit jeweils 1200 Besuchern immer wieder ausverkauft sind. Hier kann man mit Fug und Recht feststellen: „Dat jitt et och nur in Worringer!“

OPTISCHE RAUMVERGRÖßERUNG DURCH LICHTSYSTEME

Leben und Arbeiten mit Licht.

Gutes, ausgewogenes Licht fördert das Wohlbefinden, sowohl bei der Arbeit als auch zu Hause. Die individuelle Gestaltung der Beleuchtung zeigt das persönliche Stilempfinden. Sicherer Geschmack kommt nicht nur im ästhetischen Anspruch, sondern auch in hochwertiger Qualität und durchdachter Funktionalität zum Ausdruck. Strahler-Kombinationen aus Fine-Line-SYSTEMS® geben dem Raum Lichtcharakter.



LOOK

Projektberatung
Lichtplanung · Installation
Wohnraum- und Außenbeleuchtung

THOMAS LOOK

Höhne 19 · 42275 Wuppertal

Telefon 02 02 / 55 71 20



RÖMERSTRASSE 63

41539 DORMAGEN

TELEFON 0 21 33 / 57 04

TELEFAX 0 21 33 / 108 40



**Günter Viebahn -
ein rheinisch-bergisches
Karnevalsphänomen**

**„Dreimol
Wuppitika und
Wurringe Alaaf“**

Dass Wuppertal eine Stadt ist, in der die Menschen sich manchmal ziemlich jeck benehmen, weiß man spätestens seit ihrem missglückten Versuch, einen Elefanten mit der Schwebebahn zu befördern. Vielleicht liegt es an der Gemeinsamkeit solcher närrischer Aussetzer, dass zwischen Wuppertal und Worringen jetzt eine heimliche Liebesbeziehung entstanden ist.

Schuld daran ist Günter Viebahn, ein Karnevalist, wie er im Buche steht, Mitglied der Großen Karnevalsgesellschaft, Arbeitskreisleiter, Angehöriger des

Vorstandes und seit einiger Zeit auch aktiv als Büttenredner. Es gibt so gut wie keinen Termin, den er bei den „Rot-Weißen“ verpasst. Wenn irgendwo etwas zu erledigen ist, Günter Viebahn nimmt die Sache hilfsbereit in die Hand.

Und das, obwohl der Mann jedes Mal viele Kilometer weit anreisen muss. Er kommt aus Wuppertal, seiner Heimatstadt, die er liebt. Nichts könnte ihn dazu bringen, von dort wegzuziehen.

Genauso schlägt sein Herz aber auch für den Worringer Fasteleer. Was zur Folge hat, dass Günter



Wuppertaler Worringer oder Worringer Wuppertaler? Günter Viebahn ist in beiden Orten daheim.



Andy Abels

Versicherungsfachmann (BWW)

Hauptvertretung
Fachagentur für
Private Krankenversicherung

St.-Tönnis-Str. 63
50769 Köln
Telefon (0221) 7107890
Telefax (0221) 7107891
Mobil (0163) 7107890
apk.abels@gmx.de

Bürozeiten:
Mo-Di 9.00-12.00 Uhr
Do 16.00-20.00 Uhr
Sa 9.00-11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

**Selbständig und erfolgreich –
was ist wenn Ihre Gesundheit
Sie im Stich lässt?**

Dann brauchen Sie die Gewissheit eines umfassenden, leistungsstarken Krankenversicherungsschutzes. Einer Absicherung, die Ihnen im Krankheitsfall neben der bestmöglichen medizinischen Versorgung auch Ihr Einkommen garantiert. Und das zum günstigen Beitrag. Wie das neue Angebot der Allianz. Überzeugen Sie sich selbst:

Z.B. zahlt ein 32-jähriger Selbständiger nur 258,74 EUR (Stand 8.02) im Monat inkl. 50 EUR Krankentagegeld ab dem 22. Tag der Arbeitsunfähigkeit.

(Bei 330 EUR Selbstbeteiligung im Jahr incl. des 10%igen gesetzlichen Beitragszuschlages zur Stabilisierung der Beiträge im Alter seit 01. 01. 2000)

Für nähere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Rufen Sie mich einfach an.





Viebahn ständig rauf und runter zwischen dem Bergischen Land und der niederrheinischen Tiefebene pest. Erst kürzlich staunten seine Vereinskameraden wieder Bauklötze, als er bei der Weihnachtsfeier der Großen KG morgens zum Aufbau kam, dann nach Hause düste und abends zur Feier wieder auf der Matte stand. Nur zwischen Weiberfastnacht und Aschermittwoch spart er sich die Fahrerei. Dann übernachtet er bei Freunden oder notfalls im Hotel.

Ansonsten ist der Mann aber d.u. - dauernd unterwegs. Und er ist in Sachen närrisches Brauchtum ein erfolgreicher Botschafter zwischen Wuppertal und Worringen geworden. Auf der einen Seite bringt er jedes Mal eine Busladung von Karnevalsfans aus seiner Heimatstadt zu den Sitzungen der Rot-Weißen mit. Auf der anderen Seite konnte er auch das Fun-

kencorps der Großen KG schon zu einem Auftritt in Wuppertal mit vorheriger persönlicher Stadtführung motivieren. Bleibt abzuwarten, was sich aus solchen Kontakten noch alles entwickelt - vielleicht ja sogar einmal ein Stippenföttchen nach Worringer Funkenart in der Schwebebahn.

Beruflich ist Günter Viebahn mit der Herstellung von gewebten Abzeichen beschäftigt. Auch hier ist er ein Fürsprecher der Worringer und hilft, wo er kann. Versuche, seinen Wuppertaler Schlachtruf bei der Großen KG einzubringen, stoßen allerdings nur in Ausnahmefällen auf Gegenliebe. Dabei klingt „Dreimol Wuppertal und Wurringe Alaaf“ eigentlich gar nicht schlecht.

Ob Wuppertaler Worringer oder Worringer Wuppertaler - Günter Viebahn ist jedenfalls ein echtes Karnevalsphänomen.

Bücher aus Worringen helfen in der Not

Die Kolpingsfamilie veranstaltet an Fronleichnam (19. Juni) ihren zweiten Büchermarkt im St.-Tönis-Haus. Geplant ist wieder eine Lesung mit einem bekannten Autor. Außerdem gibt es ein „Kinder-Spezial“. Bei schönem Wetter werden die Gäste auch draußen bewirtet.

Den Erlös ihrer Aktion spendet die Kolpingsfamilie erneut der Garküche im ukrainischen Czernovice. Zweimal in der Woche werden dort rund 30 Notleidende Menschen nahezu kostenlos mit warmen Mahlzeiten versorgt. Es sind überwiegend alte

Menschen, die in Czernovice in großer Armut leben.

Die Kolpingsfamilie hält über ihr Mitglied Otto Wördemann ständig Kontakt zur Kolpingsfamilie in Czernovice, sodass für eine sinnvolle Verwendung der Gelder gesorgt ist. Deshalb der Appell an alle Worringer: Unterstützen Sie die Aktion bitte durch Bücherspenden. Angenommen werden die ausrangierten Bände in der Pfarrbücherei und von Detlef Trucks, Telefon 78 12 79. Die Kolpingsfamilie holt die Bücher im Bedarfsfall auch ab. Sie freut sich auf Ihren Besuch beim Büchermarkt.

IHRE TRAUMKÜCHE:

Erleben Sie die Vielfalt der Küchenideen in unserem neu gestalteten Küchenstudio

Als traditionelles Haus am Ort sehen wir gute Beratung und perfekten Service als Basis für Ihr Vertrauen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



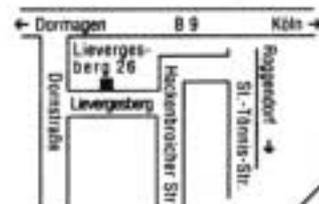
möbel meurer

Einrichtungshaus · Küchenstudio

Lievergesberg 19 u. 24-28

50769 Köln (Worringen)

Telefon 02 21/78 22 65





Köln Ticket eventim.

Wir haben die Karten...
...ihr habt den Spaß.

Musicals, Konzerte, Fußball, Eishockey...
In der Köln-Arena, Philharmonie...

Karten für
● Die Höhner
30.4. Kölnarena
● Rolling Stones
13.6. Oberhausen



Der Buch-Konzert-Laden
Marktstraße 1
41539 Dormagen
Tel: 0 21 33 / 47 00 14
Fax: 0 21 33 / 4 90 59

Bestattungen
Überführungen

decker

Erd-, Feuer-, Anonym- und Seebestattungen



Bestattungen auf allen Friedhöfen
Erladigung der Formalitäten
Gestaltung und Druck von Trauerdrucksachen
Vorsorgeberatung

50769 Köln-Worringen Dörnchensweg 21
Telefon 02 21 / 9 78 22 02

Seit über 30 Jahren

Meisterbetrieb

Radio Schlömer

seit 1992 Inh. Günter Nowak

Color • HiFi • Video
Telekommunikation
SAT-Antennen

Alte Neusser Landstraße 224 · 50769 Köln (Worringen)
Telefon: 02 21/78 25 72 · Fax: 02 21/78 48 98
Werkstatt: 0 22 38/8 28 78 (bis 20.00 Uhr)

Gut im Service – fair im Preis!

Dr. Ursula Dick - Neue HNO- Ärztin

Akupunktur gehört zu ihren Spezialitäten

Viele Gerüchte laufen durch unseren Ort. Was kommt in den ehemaligen Plus-Markt? Wer wird dort in Zukunft arbeiten? Die „Worringer Nachrichten“

tausch in Köln fortsetzte. Hier legte ich auch mein Examen ab. Die Facharzt-ausbildung verschlug mich in den hohen Norden - nach Stade. Danach habe



Sie freut sich auf ihre Arbeit in Worringen: HNO-Ärztin Dr. Ursula Dick.

sind dem Gerücht nachgegangen und haben erfahren, dass eine Hals-, Nasen- und Ohrenärztin die Räume beziehen wird. Dr. Ursula Dick heißt sie, und die Redaktion sprach mit ihr.

WN: Sehr geehrte Frau Dr. Dick, viele Gerüchte ranken sich um Ihre Praxis. Können Sie uns ein wenig über sich erzählen?

Dr. Dick: Zuerst möchte ich dem Bürgerverein für die Möglichkeit der Vorstellung danken. Nun zu meiner Person. Ich bin 45 Jahre alt, lebe in Merkenich und habe zwei Kinder, sieben und neun Jahre alt. Meine Kindheit habe ich in Merkenich verbracht. Nach dem Abitur auf der Königin Luise Schule begann ich ein Medizinstudium in Düsseldorf, welches ich nach einem Studienplatz-

ich bei verschiedenen Ärzten in Köln gearbeitet. Vielleicht noch ein paar private Dinge. Eines meiner Hobbys ist das Bärennähen. Auch in meiner Pfarrgemeinde bin ich engagiert.

WN: Welche Beziehungen haben Sie zu Worringen?

Dr. Dick: Meine ersten Kontakte liefen über meinen Vater Joseph Dick. Er war lange Zeit Rektor der hier ansässigen Sonderschule, direkt gegenüber meiner neuen Praxis. Daneben hatte und habe ich viele Kontakte zu Worringer Familien. Mit meinen Freundinnen Birgit Meurer und Doris Löhr-Meisenberg (beides Schwestern von Prinz Johannes) und Claudia Büchel bildete ich zu meiner Schulzeit ein richtiges vierblättriges Kleeblatt. Durch sie erhielt



ich viele Kontakte zum Worringer Karneval, erste Rosenmontagsbeteiligungen mit eingeschlossen. Auch die Worringer Kirmes ist mir ein Begriff, und meine Kinder freuen sich schon auf den Selbstfahrer vor der Praxis ihrer Mutter.

WN: Wann möchten Sie Ihre Praxis eröffnen?

Dr. Dick: Als Termin ist

der 1. April geplant, und das ist kein Aprilscherz.

WN: Gibt es neben der „normalen“ HNO- Arbeit noch Besonderheiten in Ihrer Praxis.

Dr. Dick: Einen Schwerpunkt, neben der Arbeit als HNO-Ärztin werde ich auf die Akupunktur setzen. Hier werde ich vor allem in der Gesichtsschmerzbe-

handlung, der Raucherentwöhnung und der Unterstützung beim Abnehmen arbeiten. Daneben werde ich auch Allergierkrankungen behandeln. Eine spritzenfreie Methode zur Hyposensibilisierung werde ich an interessierten Patienten durchführen. Erwähnen möchte ich auch noch die gleichzeitige

Eröffnung eines weiteren Geschäftes. Neben meiner Praxis werden die Brüder Lorsbach als Hörgeräteakustiker ihr Fachgeschäft eröffnen, so dass es zu einer wertvollen gemeinsamen Arbeit kommen kann.

WN: Vielen Dank, Frau Dr. Dick, und viel Erfolg in unserem Heimatort.

Loriot lässt grüßen

Loriot-Fans kommen jetzt mit der Dramatischen Vereinigung auf ihre Kosten. Sie bringt viele berühmte Sketche des Altmeisters wieder auf die Bühne. Das Foto zeigt eine Badeszene mit Dr. Klöbner alias Hans-Josef Dittebrand und Herrn Müller-Lüdenscheidt alias Thomas Junk.

Der erste Loriot-Abend startet am 10. Mai im Gasthaus Fühligen. Am folgenden Wochenende 17./18. Mai werden die Sketche im Worringer Hotel Matheisen zu erleben sein. Die Uhrzeiten entnehmen sie bitte den Plakataushängen.



„Alt werden ja,
alt aussehen nein.
Lieber sorg' ich
jetzt richtig vor.“

Wir machen
den Weg frei

VR-VorsorgeAktiv

Einmal kommt für jeden die Zeit des verdienten Ruhestandes. Wenn Sie dann noch mal richtig was erleben wollen, sollten Sie jetzt über eine private Zusatzvorsorge nachdenken. Wir bieten Ihnen mit VR-VorsorgeAktiv die für Sie geeignete Lösung. Damit Sie sich auch im Ruhestand Ihre Wünsche erfüllen können. Über Ihr individuelles Ansparprogramm erfahren Sie mehr bei uns. Sie werden sehen: Die Zukunft lohnt sich.





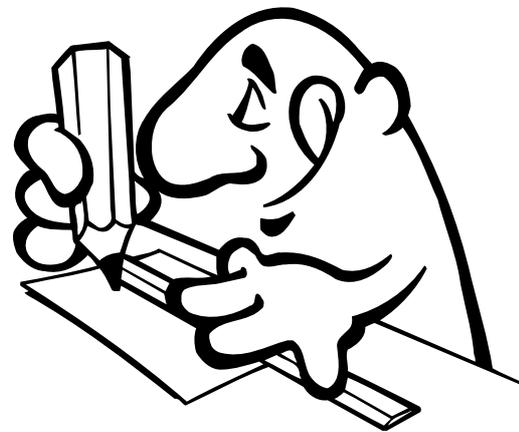
Kreissparkasse schüttete Füllhorn aus

Über insgesamt 7000 € von der Kreissparkasse Köln konnten sich fünf Worringer und ein Roggendorfer Verein freuen. Das Geld stammt aus den PS-Zweckträgern und wurde den Vereinen für ihre gemeinnützige Arbeit gespendet. Über die Unterstützung freuten sich der Schnupfverein, der Krankenpflegeverein, die Sportgemeinschaft, die Behinderten-Sportgemeinschaft, der Kriebelhof e.V. und der katholische Kirchenchor in Roggendorf/Thenhoven.



Wettbewerb: Wer entwirft die schönste Worringer Fahne?

Die Karnevalszeit naht und der ganze Ort wird wieder bunt geschmückt. Viele Bürger würden dabei gern auch eine Worringer Fahne aufhängen. Nur, dass es sie bisher nicht gibt. Dies sollte sich dringend ändern, findet der Bürgerverein. Er startet deshalb einen Wettbewerb, bei dem den Teilnehmern beachtet werden sollten. Als Preis für den schönsten Fahnentwurf winkt nicht nur der Dank vieler Worringer, sondern auch ein Essensgutschein im Wert von 50 Euro in einem Restaurant freier Wahl. Ein-sendeschluss für die Vorschläge ist der 31. Mai 2003



Ihr Njoy Vorteil: 1.810,- EUR*

Extras, die Spaß machen!



Der Opel Astra Njoy mit dem 1.6 ECOTEC®-Motor mit 74 kW (100 PS)

- Leichtmetallräder im 7-Speichen-Design
- Getönte Scheinwerfer und Rückleuchten
- Chromleiste am Kühlergrill
- Klimaanlage, FCKW-frei
- Radio CAR 300
- Chromringe um Instrumente
- Chromring auf Schaltknopf
- Mittelkonsole im Metallic-Design

Unser Barpreis: 16.799,- EUR

Unser starkes Eintauschangebot über Schwacke-Liste: **1.499,- EUR**

* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Adam Opel AG für ein entsprechend ausgestattetes Basismodell.

Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Ihr freundlicher Opel-Partner

EN TEAM EN WORT!

DRESEN
Autohaus Louis Dresen GmbH
Köln-Worringen, Neusser Landstr. 315 · ☎ 02 21/9 78 26 00

alle Worringer dazu aufgerufen sind, eine Fahne für unseren Ort zu entwerfen. Welche Farben und Symbole passen zu Worringen? Wie kann eine Fahne gestaltet sein, die sowohl die Historie von Worringen widerspiegelt als auch optisch ansprechend wirkt? Dies sind Fragen, die von (die Einsendeanschrift entnehmen Sie bitte dem Impressum). Sollte der Wettbewerb von Erfolg gekrönt und das Ergebnis überzeugend sein, wird der Bürgerverein die neue Ortsfahne herstellen lassen und an alle interessierten Bürger verkaufen.

Impressum

Die Worringer Nachrichten werden vom **Bürgerverein Köln-Worringen e.V.** herausgegeben.

Verantwortlich i.S.d.P.: Bernd Jansen (Vorsitzender)
Eingereichte Artikel sind namentlich gekennzeichnet.
Für den Inhalt sind die Personen und Vereine eigenverantwortlich. Die Redaktion behält sich Kürzungen einzelner Artikel vor.

Anschrift für redaktionelle Beiträge und Termine:
Bernd Jansen, Hackhauser Weg 60, 50769 Köln-Worringen
Tel.: 78 31 81, Fax: 8 20 15 82,
E-Mail: BV-Worringen@web.de

Verlag und Gesamtherstellung: **Neusser Druckerei und Verlag GmbH**, Moselstraße 14, 41464 Neuss

Wir führen alle
Markengeräte



Ihr Fachgeschäft Elektrohaus Bruno Faasen

Merkenicher Hauptstraße 90
50769 Köln-Merkenich
Telefon : 0221 - 70 55 70

Fax: 0221 - 7002735

E-Mail: Faasen-Elektrogeraete@t-online.de



Vom Rasiergerät, Rundfunk- und
Fernsehgerät, Video, Stereo Anlagen,
Waschmaschine, Trockner, Microwelle
Staubsauger, Eierkocher bis zum
Antennenbauusw.

Alles aus einer Hand zum günstigen Preis.
Sprechen Sie uns an.

Nutzen Sie die Vorteile unserer
zertifizierten Vorsorgeangebote.



EIN BLICK IN IHRE ZUKUNFT –
MIT DER ° PRIVATVORSORGE .

o

Kreissparkasse Köln

Wenn Sie der Zukunft unbeschwert entgegen sehen wollen, sollten Sie rechtzeitig an sie denken: mit der ° PrivatVorsorge der Kreissparkasse Köln. Wir ermitteln individuell Ihren optimalen Vorsorgeplan, damit Sie sich auf ein ertragsstarkes Wachstum freuen und mögliche Versorgungslücken im Alter schließen können. Informieren Sie sich unter www.ksk-koeln.de oder in Ihrer Geschäftsstelle. Wenn's um Geld geht – ° Kreissparkasse Köln